

Sachkundige Bürger SPD
Dißmann, Stefanie

SPD

Sachkundige Bürger FDP
Körbel, Wilfried

FDP

Vertretung für Herrn
Reimund Heringer

Sachkundige Bürger UWG
Goldbach, Ulrike

UWG

Es fehlten entschuldigt:

Ratsmitglieder CDU
Bringheli, Salvatore
Hillrichs, Birgit

CDU

CDU

Ratsmitglieder SPD
Trifonidis, Gabriele

SPD

Sachkundige Bürger CDU
Serwas, Michael

CDU

Sachkundige Bürger SPD
Chaaban, Sami

SPD

Sachkundige Bürger FDP
Heringer, Reimund

FDP

Sachkundige Bürger GRÜNE
Wörner, Matthias

GRÜNE

beratende Mitglieder
Bockelmann, Anke

ev. Kirche

Von der Gemeindebücherei Marienheide (ehrenamtliche Kraft):

Frau Appenzeller (zu TOP 1 der öff. Sitzung)

Von der Ehrenamtsinitiative Weitblick, Oberbergischer Kreis:

Frau Asmussen (zu TOP 2 der öff. Sitzung)

Von der Firma Public Sector Project Consultants GmbH (PSPC):

Frau McCloud (zu TOP 3 der öff. Sitzung und TOP 1 nicht öff. Sitzung)

Von der Gesamtschule Marienheide:

Herr Krug, Schulleiter (zu TOP 3 öff. Sitzung und TOP 1 nicht öff. Sitzung)

Herr Straube, stellv. Schulleiter (zu TOP 3 öff. Sitzung und TOP 1 nicht öff. Sitzung)

Herr Osten, Sozialpädagoge (zu TOP 3 öff. Sitzung)

Von der Verwaltung:

Herr Stefan Meisenberg
 Herr Thomas Garn
 Herr Norbert Tesch
 Herr Volker Müller
 Frau Heike Kopic (Schriftführerin)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet der Vorsitzende das dem Rat nicht angehörende Ausschussmitglied, Herrn Wilfried Körbel gemäß § 58 Abs. 2 i.V.m. § 67 Abs. 3 GO NW.

Öffentliche Sitzung:

1	Gemeindebücherei Marienheide; Tätigkeitsbericht für das Jahr 2018	Drucksache Nr. IV/010/19
----------	--	------------------------------------

Frau Appenzeller vom Leitungsteam der ehrenamtlichen Kräfte der Gemeindebücherei Marienheide berichtet über die in 2018 geleistete Arbeit. Bei der Zusammenarbeit mit den verschiedenen Kindergärten Heier Strolche, Kindergarten Müllenbach und Kindergarten Schöneborn konnten im Jahr 2018 vielen Kindern ein Büchereiführerschein ausgestellt werden.

In der Mittagsfreizeit, so Frau Appenzeller weiter, wird die Bücherei auch sehr gerne von den Schülern der Gesamtschule Marienheide genutzt.

Frau Appenzeller hofft, durch einen Umzug der Gemeindebücherei in das ehemalige Franz-Dohrmann-Haus, das zum Bürgerzentrum umgebaut werden soll, die Öffnungszeiten der Bücherei dem Bedarf besser anpassen zu können, da dies im Schulzentrum der Gesamtschule Marienheide aufgrund der Zaunanlage nicht möglich sei.

Ferner informiert Frau Appenzeller über die am 15.03.2019 stattfindende Nacht der Bibliotheken.

Der Vorsitzende des Ausschusses bedankt sich bei Frau Appenzeller für die geleistete Arbeit der Ehrenamtler/innen.

2	Ehrenamtsinitiative Weitblick; Standortlotsen Marienheide	Drucksache Nr. IV/011/19
----------	--	------------------------------------

Frau Asmussen von der Ehrenamtsinitiative „Weitblick“ des Oberbergischen Kreises berichtet über die verschiedenen Angebote und stellt unter Verteilung von Informationsmaterial ausgewählte Projekte von „Weitblick“, wie z.B. den Sozialführerschein, die „Hückeswagener Helferlein“ und das „Repair Café“, vor.

Anhand einer Grafik, die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt ist, wird von ihr dargestellt, welches Portfolio die Ehrenamtsinitiative „Weitblick“ bietet, bzw. dieses als „Transfermedium“ zwischen dem Oberbergischen Kreis und den Kommunen diene.

Frau Asmussen berichtet ausführlich über das im Internetauftritt des Oberbergischen Kreises ersichtliche Informationsangebot und die Arbeit der Initiative „Weitblick“, und bittet um die Bekanntgabe dieser Angebote, um auch für Marienheide Freiwillige für die Zusammenarbeit als Standortlots/in zu finden.

Des Weiteren geht Frau Asmussen auf die Ehrenamtskarte und die dadurch möglichen Vergünstigungen ein.

3	Behebung Raumdefizite Gesamtschule Marienheide; Bedarf bauliche Maßnahmen	Drucksache Nr. BV/014/19
----------	--	------------------------------------

Herr Garn geht auf die ausführliche Beschlussvorlage zu dieser Thematik ein. Es wurden in Abstimmung mit der Gesamtschule Marienheide drei Raumbedarfsvarianten einer möglichen Erweiterung der Schule erarbeitet und für die jeweiligen Varianten durch die Firma PSPC eine Kostenschätzung vorgenommen.

Frau McCloud von der Firma PSPC stellt anhand einer Power Point Präsentation die Hintergründe und die erarbeiteten drei Varianten dar. Die Power Point Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Frau McCloud geht insbesondere auf die Unterschiede der drei Varianten ein, und stellt exemplarisch die Lage eines möglichen Erweiterungsbaus dar.

Anschließend stellt Herr Krug als Schulleiter der Gesamtschule anhand einer Präsentation die pädagogischen Gründe für den benötigten Erweiterungsbau der Gesamtschule in Marienheide vor. Diese Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

Herr Krug geht in seinem Vortrag auf erforderliche über das „VBD Gutachten“ hinausgehende Raumbedarfe ein und stellt deren Notwendigkeiten dar, auch vor dem Hintergrund der schulischen Inklusion. Er geht auf Raumgrößen und das Fehlen von Räumen ein, insbesondere von Differenzierungsräumen. Da neben dem

im „VBD Gutachten“ festgestellten Raumbedarf zusätzlichen Raum- / Flächenbedarf bestehe, richtet er an den Ausschuss die Bitte im Namen der gesamten Schulgemeinde, den Erweiterungsbedarf anzuerkennen und der vorliegenden Beschlussvorlage zuzustimmen.

Herr Jäger zeigt sich angesichts der Ausführungen schockiert und befürchtet, dass im Falle eines evtl. Anmelderückgangs die Räume in ein paar Jahren dann leer stehen könnten. Ferner würden die Abschreibungen eines Erweiterungsbaus für die Gemeinde Marienheide in den nächsten 80 Jahren erhebliche finanzielle Belastungen bedeuten. Für die CDU-Fraktion bestehe noch Beratungsbedarf. Sollte – so Herr Jaeger weiter – eine Abstimmung erpresst werden, werde man dagegen stimmen.

Frau Körbel äußert den Wunsch, die Räumlichkeiten der Gesamtschule Marienheide vor einer Abstimmung zu besichtigen, um sich so ein Bild vor Ort machen zu können.

Vor einigen Wochen, so Herr Krug, habe er die Politik zum Austausch und zur Besichtigung der Gesamtschule Marienheide eingeladen, bislang diesbezüglich jedoch keine Rückmeldung erhalten.

Bürgermeister Meisenberg führt aus, das Raumproblem sei seit Jahren bekannt, und man hätte jederzeit die Gesamtschule Marienheide besuchen können, um sich ein Bild zu machen.

Frau Kirkes und Frau Meckel bestätigen den in ihren Fraktionen gesehenen Raumbedarf der Gesamtschule Marienheide.

Nach weiterer Diskussion wird seitens des Ausschussvorsitzenden angesichts bei einzelnen Fraktionen bestehender Beratungs- bzw. Besichtigungsbedarfe eine Beschlussfassung vertagt.

4	Gute Schule 2020; Inanspruchnahme / Verwendung Schuldendiensthilfe 2019	Drucksache Nr. BV/012/19
----------	--	------------------------------------

Die Beschlussvorlage wurde von Herrn Garn kurz erläutert. Hierzu bestehen keine Fragen aus dem Ausschuss.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig,
Der Rat beschließt, das im Rahmen des Förderprogramms „Gute Schule 2020“ für das Jahr 2019 zur Verfügung stehende Kreditkontingent in Höhe von 232.309 EUR in Anspruch zu nehmen und für die in Anlage 2 dargestellten Maßnahmen zu verwenden.	

5	Mitteilungen und Verschiedenes	Drucksache Nr.
----------	---------------------------------------	----------------

Der Ausschuss wird von Herrn Garn über folgende Sachverhalte informiert:

- **Derzeitige Schülerzahlen des Schuljahres 2018/19:**

Heier Grundschule:	309 Schüler/innen (davon 26 Flüchtlingskinder) (212 HS, 97 TS)
GGs Müllenbach:	184 Schüler/innen (davon 3 Flüchtlingskinder)
Gesamtschule M'heide: Sek I:	806 Schüler/innen (davon 30 Flüchtlingskinder)
Sek II:	<u>246</u> Schüler/innen (davon 0 Flüchtlingskinder)
	1.052
OGS Marienheide:	91 Schüler/innen (davon 6 Flüchtlingskinder)
OGS Müllenbach:	75 Schüler/innen (davon 2 Flüchtlingskinder)

- **Anmeldezahlen/ Eingangsklassenbildung an den Grundschulen für das Schuljahr 2019/20:**

Jahrgang 1:

Heier Grundschule:	63 Kinder
GGs Müllenbach:	<u>51 Kinder</u>
	114 Kinder

Bei 114 Anmeldungen ergibt sich eine Klassenrichtzahl von 4,96, so dass entsprechend der an das Schulamt für den Oberbergischen Kreis bereits erfolgten Mitteilung insgesamt 5 Eingangsklassen wie folgt gebildet werden:

Heier Grundschule:	3 Klassen
	⇒ Am Teilstandort wird keine eigene kath. Klasse mit 12 Kindern gebildet, sondern 3 gleiche Klassen, jedoch wird für diese 12 Kinder entsprechender Religionsunterricht stattfinden sowie können diese an sonstigen kath. Veranstaltungen wie Marienfeier, Wallfahrt, kath. Kontaktstunde mit den Patres, Familiengottesdiensten teilnehmen bzw. diese mitgestalten.

GGs Müllenbach:	2 Klassen
-----------------	-----------

- **Anmeldezahlen an der Gesamtschule Marienheide für das Schuljahr 2019/20:**

Jahrgang 5:

Gesamtschule M'heide:	126 Kinder
	⇒ darunter 10 „GL“-Kinder

- ⇒ 50 von den 126 Kindern kommen aus Marienheide (ca. 40 %)
- ⇒ 3 GL-Kinder wurden (noch nicht) angemeldet, die Plätze sind für diese aber „reserviert“
- ⇒ 2 Plätze für GL-Kinder werden noch durch die Schulaufsicht vergeben
- ⇒ 6 Ablehnungen sind insgesamt erfolgt

Von der Heier Grundschule werden 32 Kinder (Übertrittsquote 47,8 %) und von der GGS Müllenbach 10 Kinder (Übertrittsquote 26,3 %) auf die Gesamtschule Marienheide wechseln (Gesamtübertrittsquote 40 %).

Jahrgang 11 (Einführungsphase - EF):

Gesamtschule M'heide: bisher 55 externe Anmeldungen

Die internen Anmeldungen aus „den eigenen Reihen“ der Gesamtschule Marienheide beginnen ab nächster Woche. Aufgrund der Erfahrungen der Vorjahre wird die neue EF sicherlich wieder die maximal zur Verfügung stehende Kapazität von über 100 Schüler/innen erreichen.

- **Neuausrichtung schulische Inklusion**

Die Bezirksregierung Köln hat zum Schuljahr 2019/20 an der Gesamtschule Marienheide das Gemeinsame Lernen (GL) eingerichtet, wodurch diese „Schule des Gemeinsamen Lernens“ geworden ist. In diesem Zuge wurden auch die Förderschwerpunkte und Aufnahmekapazitäten für Schüler/innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf wie folgt festgelegt:

Bei 5 Eingangsklassen liegt die GL-Kapazität bei 15 Kindern, als Förderschwerpunkte wurden „Lern- und Entwicklungsstörungen“, „körperlich-motorische Entwicklung“, „Hören und Kommunikation“ sowie „Sehen“ festgelegt.

- **Liquidation Gemeindefortsportverband: Verwendung Liquidationserlös**

In der letzten ABSS Sitzung vom 21.11.2018 wurde darüber informiert, den Liquidationserlös von ca. 2.300 EUR ggf. im Rahmen einer für das Jahr 2020 geplanten sog. Roadshow des Sports zu verwenden.

Am 28.01.2019 fand ein Gespräch mit Vereinsvertretern und dem Kreissportbund Oberberg statt, in dem Weiteres zur geplanten Roadshow besprochen wurde. Die Roadshow soll am 16.08.2020 von 11.00 bis 18.00 Uhr auf dem Heier Platz stattfinden. Ferner wurde in diesem Zusammenhang eine Neugründung des Gemeindefortsportverbandes diskutiert und auch das Thema Sportlerehrung aufgegriffen.

- **Asylbewerber-/Flüchtlingsunterbringung: Sachstand**

Herr Tesch berichtet über die aktuelle Situation zur Unterbringung der Flüchtlinge in Marienheide. Zurzeit befänden sich 76 Asylbewerber/innen in Marienheide.

Im Bereich der anerkannten Flüchtlinge werden derzeit 123 Personen geführt und es bestehe eine Aufnahmeverpflichtung für weitere 76 Personen.

Aktuell fänden keine neuen Zuweisungen statt. Das Ausländeramt des Oberbergischen Kreises führe derzeitig verstärkt eine Überprüfung der Abschiebungen durch. Herr Tesch führt weiter aus, dass die meisten Asylbewerber einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgingen und es kaum noch unbeschäftigte Asylbewerber gebe.

Auf Nachfrage von Herrn Jäger wird mitgeteilt, dass für 63 Personen eine Kostenpauschale des Landes gewährt werde.

Vorsitzende/r:

Schriftführer/in:

gez. Harald Kramer

gez. Heike Kopic

Gesehen:

gez. Stefan Meisenberg
Bürgermeister